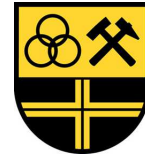


Wertstoffhof Neuhof



Schwebener Straße 32
36119 Neuhof



Öffnungszeiten:	Ansprechpartner: Frau Müller-Stupp/ Frau Möller / Frau Sauermann Tel. 0 66 55 / 9 70 -37, -38 bzw. -39			
	Mittwoch	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr	bis 18.00 Uhr	(Nov. bis März)
		16.00 Uhr bis 10.00 Uhr	bis 12.00 Uhr	(April bis Okt.)
Samstag	10.00 Uhr bis 10.00 Uhr	bis 14.00 Uhr	bis 14.00 Uhr	(Nov. bis März) (April bis Okt.)

Laden Sie auf keinen Fall Abfälle **außerhalb der Öffnungszeiten** oder **außerhalb des Wertstoffhofes** ab! Sie riskieren erhebliche Bußgelder und stellen eine Gefahr für sich und andere dar!

Allgemeine Informationen:

Wertstoffhöfe sind **Entsorgungszentren**, die in vielen Städten und Gemeinden umfassende Abgabemöglichkeiten für unterschiedliche Materialien anbieten. Ziel ist es, verwertbare Abfälle getrennt voneinander für eine umweltgerechte Weiterverwertung zu sammeln und Entsorgungskosten zu sparen.


Wer kann den Wertstoffhof nutzen?	Welche Mengen werden angenommen?
<ul style="list-style-type: none"> alle Bürgerinnen und Bürger alle Kleingewerbetreibende aus dem Landkreis Fulda (sofern diese an die Hausmüllabfuhr angeschlossen sind) 	<p>Kleinmengen bis maximal 0,5 m³</p> <p>Wenden Sie sich bei größeren Mengen bitte an ein gewerbliches Entsorgungsunternehmen.</p> <p>Wir bitten um Verständnis, dass die Annahmemenge aus Kapazitätsgründen begrenzt werden muss.</p>

 Im Folgenden sind die wichtigsten Informationen zur Benutzung des **Wertstoffhofes in Neuhof** dargestellt.

Gebührenübersicht

Die Unterhaltung der Wertstoffhöfe und Entsorgung der angenommenen Abfälle verursachen erhebliche Kosten. Deshalb bitten wir um Verständnis, wenn für einzelne Abfälle Gebühren erhoben werden.

Im einzelnen gelten folgende Gebührengelungen:

 Auf den Wertstoffhöfen im Landkreis Fulda werden jährlich rd. 8.500 t Abfälle angenommen. Für die Verwertung sind rd. 2.000 Containerabfuhr erforderlich. Für Betrieb und Entsorgung der Wertstoffhöfe entstehen jährlich Kosten von rd. **600.000 EUR**.

Gebührenfrei Annahme max. 0,5 m ³
- Altpapier
- Altglas
- Altmetall
- elektrische/elektronische Kleingeräte (keine Bildschirme oder Monitore)
- Energiesparlampen
- Leuchtstoffröhren
- Grünabfall

Gebührenpflichtig Annahme max. 0,5 m ³	bis 50 Liter (Schubkarre)			50 bis 250 Liter (PKW-Kombi)	250 bis 500 Liter (PKW-Kleinanhänger)
Mineralischer Bauschutt (Ziegel, Fliesen, Steine, Beton, Estrich, Putz, Mörtel u.ä.)	3,00 €	6,00 €	9,00 €		
Unverwertbarer Baureststoff (Gipskartonplatten, abgelöste Tapete, Teppich, Kehrlicht u.ä.)	6,00 €	12,00 €	18,00 €		
Altholz* (Holzfenster, -türen, -decken, -fußböden u.ä.)	4,00 €	8,00 €	12,00 €		
Altpapier für Gewerbe und Dienstleistungsbetriebe	pro 0,5 m ³ pauschal 5,00 €				

Abfallabgabe am Wertstoffhof



Altglas

- = alle Hohlgläser, z.B. Flaschen, Konservengläser, Trinkgläser u.ä.
 - o **Altglas-Container** vor dem Wertstoffhof
 - o **Hinweis:** pfandpflichtige Flaschen direkt an Handel zurückgeben!

Achtung:

- Porzellan, Keramik, Steingut = mineralischer Bauschutt-Container



Althölzer

- = behandelte und unbehandelte Hölzer, z.B. Spanplatten, Holzdecken, -treppen, -türen, -fenster (auch mit Glasscheibe) u.ä.

Achtung:

- Holzmöbel = Sperrmüll



Altmetall

- = alle Eisen- und Nichteisenmetalle, z.B. Metallstühle, -rahmen, -schränke, Fahrradrahmen, Metallheizkörper, Metallfensterrahmen
 - o **Altmetall-Container**

- o **keine Annahme von Gasflaschen** (=Gefahrgut)! - Rückgabe an Fachhandel
- Hinweis:** Niemals versuchen, Gasflasche selbst zu öffnen. **LEBENSGEFAHR!**



Altpapier

- = Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Schreib-, Packpapier, Wellpappe, zerkleinerte Kartonage
 - o **Altpapier-Container**
 - o **Hinweis:** Kartonage unbedingt zerkleinern!

Achtung:

- stark verschmutzte Papiere, abgelöste Tapeten, Kohle-/Hygienepapier, beschichtete Spezialpapiere = Restabfall-Container
- kunststoff- oder metallbeschichtete Verpackungspapiere, Baustoffsäcke (Putz, Kalk, Zement u.ä.), Futtermittelsäcke = Gelber Sack/ Gelbe Tonne



Grünabfall

- = Hecken-, Strauch-, Rasenschnitt, Laub, Rinde u.ä.
 - o kleine Mengen: **Grünabfall-Container**
 - o größere Mengen: **Kompostierungsanlage Finkenberg** (bei Kleinlüder)

Achtung:

- Baumschnitt = jährliche Schredderaktion
(Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Neuhof, Rathaus-Nebengebäude, Erdgeschoss)



Elektrokleingeräte

- = kleine elektrische/ elektronische Geräte mit Akku, Batterie oder Stecker, z.B. Telefon, Drucker, Staubsauger, Fön, Bohrmaschine, Drucker-/ Tonerpatronen...
 - o **Elektroschrott-Tonne**

Achtung:

- große Elektrogeräte (> 50 cm) = Elektrogroßgerätesammlung
(Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Neuhof, Tel. 0 66 55 / 970 - 37, - 38 bzw. - 39)



Leuchtstofflampen/ Energiesparlampen

- o **Box** für Leuchtstofflampen **bzw. Tonne** für Energiesparlampen



Mineralischer Bauschutt

- = z.B. Steine, Ziegeln, Beton, Estrich, Putz, Mörtel u.ä.
 - o **Container für mineralischen Bauschutt**
 - o Verwertung größerer Mengen = Steinabbruchbetriebe
(Fa. Schimpf, Mittelkalbach, Tel. 06655/9880 oder Fa. Leinweber, An der K84 Flieden-Magdlos Tel. 0661/480046-281)

Achtung:

- kein Porenbeton (= Baurestabfall-Container)
- keine Störstoffe wie Kunststoffabfälle, Rohre, Säcke, Metalle, Folien, Kartonage, Gipsplatten, Dämmwolle u.ä.

Schon kleinste Mengen gefährden die Verwertung! Keine Annahme mit Störstoffen!



Unverwertbare Baurestabfälle

- = z.B. alte Fußbodenbeläge, verschmutzte Baufolien, -kartonagen, u.ä.

Achtung:

- **Spiegel**, Möbel aus **Glas** (dürfen beim Sperrmüll nicht mitgenommen werden),
- Fensterglas, Drahtgläser, Glasbaustein, hitzebeständige Gläser
= **Restabfall-Container**

Besonders zu behandelnde Abfälle



Folgende Abfälle sind gefährlich!

Diese dürfen **nicht** mit anderen Abfällen entsorgt und **nicht** am Wertstoffhof **angenommen** werden.



Asbestzementplatten (z.B. Eternitplatten)

- o Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen



Bahnschwellen und Telefonmasten

- o Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen



Belasteter Erdaushub/ Bauschutt (z.B. Schornsteinabbruch)

- o Einzelfallabhängig - Bitte wenden Sie sich an die Abfallwirtschaft des Landkreis Fulda



Elektrogroßgeräte (z.B. Spülmaschine, Kühlgeräte, Monitore, E-Herde)

- o Elektrogroßgerätesammlung: Meldung bei Gemeinde oder Abgabe bei Fa. Grümel Fulda



Heizöltanks (vollständig entleert und gereinigt)

- o aus Metall zerkleinert = Altmetall-Container/ Schrotthandel
- o aus Kunststoff = gewerbliche Entsorgungsunternehmen



Lösemittelhaltige Farben

- o Entsorgung über Schadstoffsammlung



Mineralfaserdämmwolle (Isolierwolle)

- o Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen



Rückstände aus Brandschäden

- o Einzelfallabhängig - Bitte wenden Sie sich an die Abfallwirtschaft des Landkreis Fulda



Teerreste

- o Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen